

Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **51 (1943)**

Heft 15

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarau. S.-V. Ortsgruppe Buchs. Di., 20. Apr., 20.00, Uebung im alten Schulhaus.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Di., 20. Apr., 20.00, letzter Repet.-Abend im «Rössli», Albisrieden.

Basel, Samariterinnen-Verein. Di., 20. Apr., 20.00, im Magazin des MSV in der Mustermesse (Posteingang) Instruktion für Sanitätsdienst an der MUBA. Oblig. für diejenigen Mitglieder, welche für den diesjährigen Sanitätsdienst angemeldet sind.

Bern, Samariter-Verein. Sektion Lorraine-Breitenrain. So., 2. Mai, Katerbummel des Gesamtvereins. Es sind uns einige fröhliche Stunden in Aussicht gestellt, darum reserviert jetzt schon diesen Sonntag.

— **Sektion Brunnmatt. Heute Do., 15. Apr., 20.00, Monatsübung im Munzingerschulhaus.**

Bern, Samariterinnen-Verein. Heute, pkt. 20.00, Monatsübung im grossen Saal des Gemeindehauses, Gutenbergstr. 4, Souterrain. Pünktl. und vollzähliges Erscheinen wird erwartet. Die Wochenbatzensammlung wird ab 1. Mai von den Schulkindern durchgeführt. Die Sammlerinnen unseres Vereins werden daher höfl. gebeten, sich zwecks der endgültigen Abrechnung sowie der Abgabe ihrer Listen und Marken mit dem Sammelchef, Frau Affolter, am 29. Apr., 20.00, im «Daheim» (Sternzimmer 2. St.) unfehlbar einzufinden, da der Sammelchef sein Amt ebenfalls auf 1. Mai niederlegt und mit der Zentralstelle auf dieses Datum abzurechnen hat. Wiederbeginn der Flickabende: Di., 4. Mai, 20.00, im gr. Sitzungszimmer, Gutenbergstr. 4, 1. St. rechts. Wir erwarten, dass sich unsere fleissigen Arbeitsbienen möglichst zahlreich an unsern Arbeitsabenden beteiligen mögen und sich fernerhin den Abend reservieren, welcher jeweils den Dienstag betrifft. Adressänderungen an Frl. Bertha Burri, Effingerstr. 69.

Kantonalverband der bernischen Samaritervereine. Unsere Abgeordnetenversammlung findet statt: So., 9. Mai, in Lauterbrunnen. Die Tätigkeitsberichte sind den Vereinen nun zugegangen. Wir machen Sie noch speziell darauf aufmerksam, dass die Verwaltungen der Jungfrau- und Wengernalpbahn den Delegierten und den sie begleitenden Angehörigen gegen Vorweisung der Ausweiskarte ab Lauterbrunnen weitgehende Taxermässigungen zugesagt haben:

	Ermässigte Taxe	Normale Taxe
Lauterbrunnen—Wengen retour	2.70	4.50
Lauterbrunnen—Scheidegg retour	7.50	12.40
Lauterbrunnen—Jungfraufoch retour	27.50	52.40

Biel. S.-V. Di., 20. April, pkt. 20.00, Uebung im neuen Lokal, Rüschrstr. 5. Wir erwarten eine starke Beteiligung. Gleichzeitig bitten wir, den Jahresbeitrag von Fr. 4.— für 1943 zu bezahlen, entweder direkt an die Kassierin, Frl. Alice Sprenger, Jurastr. 27, oder auf Postcheckkonto IVA 4178.

Bienne. S. d. S. Nous prions nos membres de bien vouloir payer la cotisation annuelle de fr. 4.— pour 1943, soit par versement sur le compte de chèques postaux IVA 4178, soit par paiement direct à la caissière, M^{lle} Alice Sprenger, rue du Jura 27.

Bolligen. S.-V. Mo., 19. Apr., 20.00, Uebung im Schulhaus Ittigen. Wir erwarten guten Uebungsbesuch. Die Sammlerinnen und Sammler des Wochenbatzens werden gebeten, die Sammlung für das erste Jahr baldmöglichst abzuschliessen. Die Listen für das neue Jahr liegen bereits auf. Wir werden die angefangene gute Sache weiterführen. Helft bitte alle mit, unserem tüchtigen Präsidenten seine Arbeit zu erleichtern. Dies kann nur geschehen, wenn alle Abrechnungen pünktlich erfolgen.

Bonstetten. S.-V. Nächste Uebung: Fr., 16. Apr., 20.30, bei Frau L. Hofbauer. Erscheint bitte zahlreich und pünktlich.

Brugg. S.-V. Gruppe Bözberg. Uebung: Di., 20. Apr., 20.00, im Schulhaus Ursprung.

Dachsen. S.-V. Uebung: Fr., 16. Apr., 20.00, im Schulhaus. Anschliessend noch einige Mitteilungen.

Fribourg. S. d. S. Vendr. 16 avr., à 20 h. 15: Exercice au local.

Freiburg. S.-V. Fr., 16. Apr., 20.15: Uebung im Lokal.

Frauenfeld. S.-V. Schlussprüfung des Säuglingspflegekurses: Sa., 17. Apr., 19.30, im Gasthof «Kreuz». Interessenten sind zu diesem Schlussakt freundl. eingeladen. Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Frauenkappelen. S.-V. Uebung: Fr., 16. Apr., 20.00, im Schulhaus.

Gottstatt. S.-V. Uebung: Mi., 21. Apr., im Lokal. Wir bestimmen das Datum der Generalversammlung.

Hausen a. A. S.-V. Nächste Uebung: Do., 15. Apr., 20.00, im Sekundarschulhaus. Erscheint bitte vollzählig.

Herzogenbuchsee und Umgebung. S.-V. Nächste Uebung: Di., 20. Apr., punkt 20.00, im Sekundarschulhaus. Bei schönem Wetter findet die Uebung draussen statt. Wir erwarten zahlreichen Aufmarsch.

Holderbank. S.-V. Mo., 19. Apr.: Uebung, 20.00, in der «Forelle».

Höngg. S.-V. Mo., 19. Apr., 20.00: Uebung. Sie findet infolge Schulferien in der «alten Trotte» statt. Bitte vollzählig!

Langendorf. S.-V. Uebung: Fr., 16. Apr., 20.00, im Schulhaus. Wohnungswechsel ist mit der genauen Adresse dem Präs. schriftlich mitzuteilen.

Jegenstorf. S.-V. Vortrag von Dr. med. Wehren über «Desinfektion und Entlausung»: Di., 20. Apr., 20.00, in der «Brauerei». Der Vortrag gilt als Monatsübung und ist für sämtliche Mitglieder obligatorisch.

Langnau-Gattikon. S.-V. Uebung: Mo., 19. Apr., 20.00, im Lokal. Künstliche Atmung. Es wird vollzähliges Erscheinen erwartet.

Lausanne. S. d. S. Voici bientôt les fêtes de Pâques. Nous souhaitons à tous nos membres d'heureuses et bonnes vacances. Pensées affectueuses à nos malades et aux samaritaines en congé. La reprise des cours sera indiquée ultérieurement.

Lenzburg. S.-V. Untergruppe Rapperswil. Mi., 28. Apr., 20.00, im Schulhaus. Theorie: Dr. Neuhaus.

Luzern, Samaritergruppe des Zweigvereins. Wir machen auf die am 17. Apr., 20.00, im Paulusheim in Luzern stattfindende Schlussprüfung des Samariterkurses aufmerksam und laden unsere Mitglieder und Freunde dazu herzlich ein. Die Kursleitung.

Oberwinterthur. S.-V. Uebung: Mi., 21. Apr., 20.00, in der Gemeindestube. Bezahlt bitte den Jahresbeitrag.

Oerlikon und Umgebung. S.-V. Sa., 17. Apr., 20.00: Schlussprüfung des Samariterkurses im Restaurant «Hirschen» in Schwamendingen. Für unsere Aktivmitglieder ist der Besuch obligat. Freunde und Gönner sind freundlich eingeladen.

Ottenbach. S.-V. Nach längerem Unterbruch beginnen wir wieder mit den regelmässigen Uebungen. Nächste Uebung: Mo., 19. Apr., 20.15, im alten Schulhaus. Bitte vollzählig erscheinen.

Stallikon. S.-V. Nächste Uebung: Mi., 21. Apr., im Schulhaus Daegerst. Erscheint bitte alle. Unsere Quästorin möchte noch gerne die ausstehenden Bussengelder und Jahresbeiträge einziehen.

St. Gallen-C. S.-V. Mi., 21. Apr., 20.00, im Rotkreuzhaus. Fortsetzung unserer Uebungen über Kriegsverletzungen.

St. Gallen-West. S.-V. Werbet für unseren Samariterkurs, der Mi., 28. Apr., 20.00, im Schulhaus Bruggen (Zürcherstr./Hagenstr.) beginnen wird. Anmeldeabend: Di., 27. Apr., 20.00, im gleichen Lokal. Siehe auch Mitteilungen in der nächsten Nummer.

St. Georgen. S.-V. Infolge anderweitiger Inanspruchnahme des Mühlecksaaes findet unsere nächste obligat. Uebung erst wieder am 4. Mai statt. Wir bitten die Mitglieder, von dieser Verschiebung Kenntnis zu nehmen.

Sulgen. S.-V. Uebung: Mo., 19. Apr., 20.00, im Schulhaus Sulgen.

Turbenthal. S.-V. Uebung: Di., 20. Apr., 19.45, in der Turnhalle.

Töss. S.-V. Infolge Militärdienstes des Referenten muss die Exkursion nach Zürich nochmals um acht Tage verschoben werden. Sie findet nun endgültig statt: Mi., 21. Apr., Abf. ab Winterthur 18.46. Besammlung der Teilnehmer 18.20 beim Kiosk, Perron I. Anmeldungen für das Kollektivbillet (Fr. 2.35) bis spätestens Di., 20. Apr., an den Präs. J. Huber, Agnesstr. 63. Vorstandssitzung: Mo., 19. Apr., 20.00 im Restaurant «Nägelsee».

Wattwil. S.-V. Am 28. Apr. beginnt ein Samariterkurs. Leitung: Dr. med. H. Lanz. Wir bitten unsere Mitglieder, dafür rege Propa-

Die zeitgemässen schweizerischen Lehrmittel für Anthropologie

Bearbeitet von Hs. Heer, Reallehrer

**Naturkundliches Skizzenheft
„Unser Körper“
mit erläuterndem Textheft.**

40 Seiten mit Umschlag, 73 Kon-
turzeichnungen zum Ausfüllen mit
Farbstiften, 22 linierete Seiten für
Anmerkungen. Das Heft ermög-
licht rationelles Schaffen und
grosse Zeitersparnis im Unterricht
über den menschlichen Körper.

Bezugspreise: per Stück
1—5 Fr. 1.20
6—10 „ 1.—
11—20 „ 1.—
21—30 „ —95
31u.mehr —90
Probheft gratis.



Augustin-Verlag Thayngen-Schaffhausen

Im gleichen Verlag erhältlich: **K. Schib**
Repetitorium der allgemeinen und der Schweizergeschichte



**Textband
„Unser Körper“
Ein Buch
vom Bau des menschlich. Körpers
und von der Arbeit seiner Organe**

Das Buch enthält unter Berücksichtigung der neuesten
Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und
die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heran-
wachsenden Jugend erfaßt werden kann.

Lehrer-Ausgabe mit 20 farbigen Tafeln und
vielen Federzeichnungen **Preis Fr. 5.—**
Schüler-Ausgabe mit 19 schwarzen und 1
farbigen Tafel und vielen Federzeichnungen **Preis Fr. 5.—**

ganda zu machen. Es sollte sich jedes zur Pflicht setzen, mindestens einen Kursteilnehmer zu werben. Anmeldungen nehmen Paul Degen und Lydia Schwegler entgegen.

Windisch. S.-V. Di., 20. Apr., beginnt unser Säuglingspflegekurs im Schulhaus. Einschreibabend: Fr., 16. Apr., 19.00—21.00. Wir laden unsere Frauen und Töchter zum Besuch des Kurses freudl. ein. Sa., 17. Apr., 19.30: Ausserordentl. Generalversammlung im Schulhaus. Es ist Ehrensache aller Aktivmitglieder, an dieser Versammlung zu erscheinen, da wichtige Beschlüsse zu fassen sind.

Zollkofen. S.-V. Mo., 19. Apr., 20.00, im Gasthof «Kreuz»: Vortrag von Schw. Hedi Weber, Schwyz «Mit der schweiz. Aertzemission nach Finnland». Dieser Abend gilt für unsere Mitglieder als obligat. Uebung. Wir bitten, recht viele Gäste mitzubringen.

Zürcher Oberland und Umgebung, Hilfslehrerverband. Nächste Veranstaltung: So., 2. Mai, in Uster. Thema: Schwierige Transporte in Haus, Hof und Feld. Vorführung und Transport mit Kollerbahre. Näheres Programm folgt. Um Reservierung des 2. Mai für unsere Zusammenkunft ersucht der Vorstand des H.-V.

Berichte der Sektionen Rapports des sections

Generalversammlung

Brugg. S.-V. Am 28. Februar hielt der S.-V. Brugg im Hotel zum «Roten Haus» seine ordentliche Generalversammlung ab. Nach der Begrüssung durch Präsident F. Richner wurden Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung diskussionslos genehmigt. Die Kassa-rechnung konnte erfreulicherweise mit einem kleinen Vorschlag abgeschlossen werden. Aus dem Tätigkeitsbericht des Präsidenten geht hervor, dass das Jahr 1942 wiederum sehr arbeitsreich war. Nebst den ordentlichen Monatsübungen in Brugg und Villigen, der Nachtübung, einer kombinierten Feldübung mit den Samaritervereinen Umiken und Windisch, der Ortswehr Brugg und den Pfadfindern Brugg, veranstalteten wir zwei Filmvorführungen und drei Samariterkurse, je einen in Brugg, Villigen und Bözberg. An vier grösseren öffentlichen Veranstaltungen stellten wir Samariterposten. Die Bundesfeiersammlung, die Rotkreuz-Wochenbatzenaktion sowie die Sammlungen für die Nationalspende und das Internationale Komitee vom Roten Kreuz bedürfen dabei besonderer Erwähnung; sie schlossen alle mit einem schönen Erfolg. Wir danken unseren Samariterinnen nochmals an dieser Stelle für ihre schöne Mitarbeit. Die Sektionen Villigen und Bözberg wünschten, unserem Verein angeschlossen zu werden, so dass wir nun 238 Aktive zählen. Nach einstimmiger Wiederwahl des Vorstandes und Besprechung des Arbeitsprogrammes für 1943 konnte der geschäftliche Teil um 21.00 Uhr geschlossen werden, worauf noch einige gemütliche Stunden der Samariterfreundschaft gewidmet waren. Der Reinertrag des Glückssackes ermöglichte die Übernahme einer Patenschaft eines Rotkreuz-Kindes.

Aarberg. S.-V. Am 16. Februar hielt der S.-V. Aarberg seine Jahresversammlung ab. Bei recht ordentlicher Beteiligung wurden die statutarischen Traktanden abgewickelt, Jahresbericht, Jahresrechnung und Jahresprogramm genehmigt. Aus dem Jahresbericht sei erwähnt, dass ein Samariterkurs mit 40 Teilnehmern durchgeführt wurde, dass grössere Anschaffungen von Verbandmaterial und Krankenmobilen die Kasse erheblich belasteten und mit Zuschuss von der Gemeinde möglich wurden. Sie sind gedacht als Reserve zur Errichtung eines Notspitals. Die vielen Sammlungen, die immer wieder und unentwegt durchgeführt werden, belasten die rührigen Samariterinnen recht stark, haben aber durchwegs sehr erfreuliche Resultate gezeitigt. Den nimmermüden Sammlerinnen gebührt öffentliche Anerkennung. Es ergab die Sammlung für den Rotkreuzwochenbatzen bis jetzt Fr. 1400.—, diejenige von freiwilligen Beiträgen für das Internationale Rote Kreuz Fr. 1815.—, für die Tuberkulosefürsorgestelle Fr. 371.50, der Abzeichenverkauf für das Internationale Rote Kreuz Fr. 205.— und schliesslich der Verkauf des Rotkreuzkalenders Fr. 90.20. Diese schönen Ergebnisse zeugen auch von einer prächtigen Gebefreudigkeit unserer Bevölkerung, die besonders in den gegenwärtigen schweren Zeiten hoch zu schätzen ist. Neben den üblichen monatlichen Uebungen wurde anlässlich der Seeländischen Springkonkurrenz und des Musiktages Samariterposten gestellt. Da die Amtsperiode

Schwesternheim
des Schweiz. Krankenpflegebundes
Davos-Platz

Sonntige, freie Lage am Waldesrand von Davos-Platz, Südzimmer mit gedeckten Balkons. Einfache, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 5.50 bis Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 6.50 bis Fr. 9.—, Privatpensionäre Fr. 7.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer.
Teuerungszuschlag pro Tag Fr. —.75.



Das Zünglein an der Waage!

Wie oft im Leben kommt es doch vor, dass Kleinigkeiten den letzten Ausschlag zum Erfolg bewirken. Wissen, Können und Charakter ergeben die Persönlichkeit. Das richtige, gute Kleid unterstreicht und ist ein nicht zu unterschätzender Helfer zum Erfolg!

Mit PKZ fährt man immer noch am besten!

PKZ-Anzüge

elegant in Schnitt und Form,
solid in Stoff und Arbeit

Fr. 90.— 100.— bis 250.—

PKZ

des Vorstandes abgelaufen war, stellte dieser seine Mandate zur Verfügung. Ausser der Demission des Präsidenten, der nach langjähriger Tätigkeit als Präsident von diesem Amte entlastet zu werden wünschte, lagen keine Rücktrittsgesuche vor. Es wurde auf Vorschlag des Vorstandes hin als neuer Präsident einstimmig Fritz Käser, Mechaniker, Aarberg, gewählt; die andern Mitglieder wurden bestätigt, nämlich: Hans Bürgi als Vizepräsident; Frl. Dori Kocher als Sekretärin, Frl. Bethli Gfeller als Kassierin und Frl. Hedi Kocher als Materialverwalterin. Im zweiten Teil des Abends referierte Dr. Kappeler in einem anderthalbstündigen Vortrag im Sinn und Geist der Aufklärung durch «Heer und Haus» über das Thema «Die heutige Lage der Schweiz».

Wetzikon und Umgebung. S.-V. Der Samariterverein hielt am 6. März bei seinem Aktivmitglied, Frau Schächli, Restaurant «Schwanen» in Aathal, seine 43. Generalversammlung, der trotz schlechtem Wetter eine ansehnliche Zahl Mitglieder Folge leisteten. Nachdem der Präsident durch ein sympathisches Begrüssungswort die Versammlung eröffnete, gab er die umfangreiche Traktandenliste bekannt. Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung wurde verlesen und unter bester Verdankung genehmigt. Anschliessend erstattete der Kassier Bericht über seine 24. Jahresrechnung, welche mit einem Rückschlag von Fr. 124.10 abschliesst, was namentlich auf die grossen Materialanschaffungen zurückzuführen ist. Die zuverlässige Arbeit des Kassiers wurde bestens verdankt. Hierauf verlas der Präsident den ausgezeichneten Jahresbericht, der die Geschehnisse des Vereins im letzten Jahre nochmals vorüberziehen liess. Daraus konnte entnommen werden, dass der Verein 25 obligatorische Veranstaltungen durchführte und in 130 Fällen von unseren Posten und Mitgliedern die erste Hilfe geleistet wurde. An einigen grösseren Veranstaltungen mussten Samariterposten gestellt werden. Ausserdem wurde bei einer